



Die **Leinetal** *tagsanzeiger*

Einbeck • Eschershausen • Stadoldendorf
e-mail: le-anzeigen@leinetal-online.de



David Heinze hat zwei Jahre auf das Motorrad gespart. Zwei Monate später und nach seinem Unfall bei Lauenberg ist es nichts mehr wert. Foto: Nowak

Glück und Protektor gehabt

EINBECK (snow) - Der Einbecker David Heinze hatte Anfang Juni einen Motorradunfall. Auf dem Weg nach Hause, am Ortsausgang Lauenberg in der S-Kurve Richtung Seelzerturm, gerät er mit dem Hinterrad auf einen größeren Stein. Das Motorrad bricht hinten aus -

knallt in die Leitplanke. Sein rechtes Bein wird durch einen Protektor am Stützpfosten der Leitplanke geschützt. „Ohne diesen Protektor wäre mein Bein gebrochen gewesen oder ich hätte es sogar verloren“, ist sich der Student sicher.

Glück und Protektor gehabt

21-jähriger Einbecker dankbar für Leitplankenschutz vom Plankenparty-Verein

EINBECK (snow) - Es kracht und scheppert – plötzlich hat David Heinze die Gewalt über sein Motorrad verloren und rutscht gegen die Leitplanke. Sein rechtes Bein knallt gegen einen gepolsterten Stützpfosten der Leitplanke. „Ohne diesen Protektor wäre mein Bein gebrochen gewesen oder ich hätte es sogar verloren“, ist sich der 21-jährige Motorradfahrer sicher.

Anfang Juni ist David Heinze aus Einbeck mit seinem Motorrad auf dem Weg nach Hause, als er in der S-Kurve der Ortsausfahrt Lauenberg Richtung Seelzerturm mit dem Hinterrad auf einem größeren Stein

ausrutscht. „Mehrere Motorradfahrer, die hinter mir führen, haben sofort angehalten – einer war Polizist“, sagt der 21-jährige Student.

Der Polizist sei zwar privat unterwegs gewesen, habe aber trotzdem den Unfall gleich aufgenommen. „Mir ging es gut, nur auf meinem rechten Bein war ein Abdruck von diesem gepolsterten Protektor“, sagt David Heinze. Der Polizist habe ihn darauf aufmerksam gemacht, dass der Protektor am Stützpfosten der Leitplanke sein Bein vor Schlimmerem bewahrt habe. Er müsse sich bei der Straßenmeisterei melden, um diesen Schaden beheben zu lassen...

Auch Axel Engelke aus Amelsen ist Ähnliches passiert. Bei einem Motorradunfall 1989 wurde sein rechter Arm an dem Stützpfosten einer Leitplanke so schwer verletzt, dass die Ärzte ihn nicht mehr retten konnten. Seitdem engagiert er sich, um die Straßen für Motorradfahrer sicherer zu machen. Unterfahrschutze, die an den oberen Holm der Leitplanke eingehängt werden, und auch Protektoren sollen schwerere Verletzungen verhindern.

Seit seinem Unfall feiert Axel Engelke in jedem Jahr eine „Plankenparty“. „Mein zweiter Geburtstag“, sagt er. Der Erlös wird für neue Protektoren und

die Leitbleche verwandt. Geschieht wie im Fall von David Heinze ein Unfall und ein Protektor wird beschädigt, wird der Plankenparty-Verein von der Straßenmeisterei verständigt. Axel Engelke kümmert sich dann um die Reparatur, für die der Verunfallte aufkommt – eine Rechnung von 20 Euro folgt.

- „Danke“ auf dem
- Kontoauszug

Auch David Heinze bekam eine solche Rechnung. Er füllte den Überweisungsträger aus und im Verwendungszweck trug er das Wort „Danke“ ein. „Ich wollte mich bedanken, wer weiß

was ohne den Protektor passiert wäre“, sagt der 21-jährige Student. Axel Engelke reagierte sofort und rief David Heinze an, erzählte ihm vom Plankenparty-Verein, dass am 13. August die „Plankenparty“ stattfindet und dass der Erlös für ein neues Leitblech zwischen Relliehausen und Uslar verwendet werden soll.

„Ich gehe mit einigen Freunden auf jeden Fall zur Fete“, so David Heinze. Die Plankenparty in der Heinrichshütte in Sievershausen beginnt um 19 Uhr. Weitere Informationen zum Plankenparty-Verein gibt es bei Axel Engelke unter 0172/6446427.